



# Sammlung Theaterzettel

## Die beiden Schützen

**Bodanzky, Artur**

**1914-12-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzoglich Hof- und  
National-Theater  
Mannheim

78

Dienstag, 15. Dezember 1914 / 16. Vorstellung im Abonnement A

Neu einstudiert

Die  
beiden Schützen

Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing

Spielleitung: Eugen Gebrath / Musikalische Leitung: Artur Bodanzky

Personen:

|  |                |
|--|----------------|
| Amtmann Wall . . . . .   | Karl Marx      |
| Caroline, seine Tochter . . . . .  | Gertrud Runge  |
| Wilhelm, sein Sohn, Soldat im ersten Schützenbataillon,<br>unter dem Namen Wilhelm Stark . . . . . | Ernst Fischer  |
| Peter, sein Vetter . . . . .   | Max Selmy      |
| Busch, ein wohlhabender Gastwirt . . . . .   | Hugo Vosfin    |
| Suschen, seine Tochter . . . . .   | Else Tuschlau  |
| Gustav, sein Sohn, Soldat im dritten Schützenbataillon . . . . .                                   | Artur Corfield |
| Jungfer Lieblich, Haushälterin . . . . .   | Betty Koster   |
| Schwarzbart, Escadronier, Wilhelms Freund . . . . .  | Karl Mang      |
| Barsch, Invaliden-Unteroffizier . . . . .  | Emil Hecht     |
| Ein Soldat . . . . .   | Walter Dieau   |

Soldaten, Nachbarn, Landleute

Die Handlung geht in einem kleinen Landstädtchen vor

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

| Numerierte Plätze:                            |         | Numerierte Plätze:                          |         |
|---|---------|---|---------|
| I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .            | ME. 7.— | II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .         | ME. 3.— |
| I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .            | 6.—     | III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .        | 2.50    |
| I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . . | 5.—     | III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . . | 2.—     |
| I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .              | 6.—     | III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .        | 2.—     |
| I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe . . . . .      | 4.50    | III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .        | 1.50    |
| Parterre: Loge 1. Reihe . . . . .             | 5.—     | III. Rang: Proszeniumsloge . . . . .        | 1.50    |
| Parterre: Loge, 2. Reihe . . . . .            | 4.—     | IV. Rang: Mitte . . . . .                   | 1.—     |
| Sperstih: 1. Parkett . . . . .                | 4.—     | IV. Rang: Seite . . . . .                   | 0.50    |
| Sperstih: 2. Parkett . . . . .                | 3.—     |   |         |
| II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .           | 4.—     | Nicht numerierte Plätze:                    |         |
| II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .    | 3.50    | Stehplätze im Parkett . . . . .             | 2.50    |
| II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .           | 3.50    | Parterre . . . . .                          | 1.50    |

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—12 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)  
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags  
von 11—12 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.  
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusi-  
kalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung A. Michelsen in Speyer.  
Zu Kartensbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

Mittwoch, 16. Dezember (1. Nachmittagsvorstellung ermäßigte Preise)